

Clm 2915

Rituale für Dominikanerinnen

Pergament, Papier (Vorsatz) 134 Bll. 13,5 x 10 wohl Nürnberg 2. Hälfte 15. Jh.

Follierung mit Tinte wohl aus dem frühen 19. Jh.: 1-132; 1 und 133 während der Neukatalogisierung mit Bleistift ergänzt. – Lagen: I + 12 V¹²⁰ + (IV + (II + 1)¹³²)¹³³; die letzte (= 13.) Lage ursprünglich Quaternion, bestehend aus den Doppelbl. 121/133, 122/127, 123/126 und 124/125; dieser wurde zwischen 127 und 133 mit einem Binio, bestehend aus den Doppelbl. 128/132 und 129/130, sowie dem Einzelbl. 131 (Steg zwischen 128 und 129 sichtbar) ergänzt; das Schlussbl. des Quaternion ist 133, das Schlussbl. des Binios ist 132; Lagenblattzählung (Lagenfollierung) in arab. Ziffern; Wortreklamanten. – Schriftraum: 8-8,5 x 5,5; 15 Zeilen (durch Zeilenliniierung vorgegeben). – (1^r-122^v) Textualis formata von einer Hand; (123^r-132^r) Bastarda von einer Hand. – Lombarden, rot, 1-2-zeilig; (1^r) Lombarde >U<, Buchstabenschäfte rot und blau, mit federstrichgezeichneten Fabelwesen, wohl nach dem Vorbild von Clm 23314, 63^v. (115^v) Verzierung der g-Unterlänge. Liturgische Handlungsanweisungen rot unterstrichen. Caputzeichen, rot, zur Kennzeichnung eines liturgischen Handlungsabschnitts. Quadratnotation, mit cadellenartigen Majuskeln, rot und schwarz: 55^v-59^v, 68^v-69^v, 70^r, 71^v-73^r, 74^r, 76^v, 93^v-95^v, 96^v. – Nachträge und Hinweise zur Liturgie von Hand des 16. Jh.s: (33^r) *Zur Comentatio (!). Priorin anfangent ›corus angelorum‹, als dan die cantorin auf dem Seihten cor ... zulässt die Priorin betr. colect (!) und vor auß dem Psalm die Anti[pho]na ›angelorum‹. (76^v) bey dem Psalm geht man aus dem Petersthürchen (?) zum grab. (81^r) Zu anfang dises Psalm würdt die Leich abgedeckht. (92^v) Nach der colect (!) hebt an die Anti[pho]na ›Clementissime domine quic‹. – 18 Blattweiser, goldfarben, rot, grün.*

Holzdeckeleinband mit rotem Kalbslederüberzug, Streicheisenverzierung mit blindgeprägten spätgotischen Einzelstempeln: stehender Hirsch, einen Vorderlauf erhoben, im Quadrat; Hund, im Quadrat; 5-blättrige Rosette, ohne Umrandung, wohl aus einer Nürnberger Werkstatt, da in der EBDB mehrere Nürnberger Werkstätten (u.a. Franz Staindorffer, EBDB w000312; *Herz mit Pfeil III*, EBDB w002627; *Hund*, EBDB w002628) mit demselben Stempelmateriale nachgewiesen sind. Eine Schließe. – Im rückwärtigen Spiegel Pergamentfragment einer Urkunde, deutsch, Übernahme einer Bürgschaft; als Bürgen werden in der Zeugenliste genannt: *Eyring von V (?)*, Geschlechternamen beschnitten, *Schlüsselfelder*, Vorname beschnitten; datiert auf 1424. Ein weiterer Teil des Fragments als Steg zwischen 10^v und 11^r sichtbar. – Zu der Nürnberger Patrizierfamilie Schlüsselfelder vgl. Stadtlexikon Nürnberg. Hrsg. von Michael DIEFENBACHER. 2., verb. Aufl. Nürnberg 2000, S. 938. – Peter FLEISCHMANN, in: NDB 23 (2007), S. 111. – DERS., Rat und Patriziat in Nürnberg. Die Herrschaft der Ratsgeschlechter vom 13. bis zum 18. Jahrhundert. Bd. 2: Ratsherren und Ratsgeschlechter. Nürnberg 2008 (Nürnberger Forschungen 31,2), S. 897-908. – (f) Vermerk, mit Bleistift: N226.

Herkunft: Geschrieben entweder in Nürnberg, wofür die Lokalisierung der Einbandwerkstatt und die Einbandmakulatur sprechen, oder in Altenhohenau nach einer Nürnberger Vorlage entstanden. Vgl. SCHNEIDER, Beziehungen, S. 213, Anm. 5.

Mundart: nordbairisch.

EHRENSCHWENDTNER, Bildung, S. 312, Anm 276.

Digitalisat: <http://daten.digital-e-sammlungen.de/~db/0003/bsb00035422/images/index.html>

1^r-101^v Rituale für Dominikanerinnen, lat. Text mit ausführlichen dt. Rubriken

(1^r-16^v) Krankenritus

>U<*On der communion der siechen swester<. Wenne ein siche swester die heiligen communion enpfahen sol ... – ... und on gesangk sprechen ›Subuenite sancti dei etc‹, als hernach geschriben ist. – Untergliedert in die Rubriken:*

1. (1^r-4^r) Kommunion und Sakramentenspendung: s. Clm 23314, 1^r-3^r
2. (4^r-6^v) Prozession zur Krankensalbung: ebd. 3^r-4^r
3. (6^v-9^r) Schuldbekentnis und Absolution: ebd. 4^v-6^v
4. (9^r-14^v) Krankensalbung: ebd. 6^v-9^v
5. (14^v-16^v) Kommunion und Segnung mit Weihwasser: ebd. 10^r-11^r.

Unterhalb des Satzspiegels Übersichten in kleinerem Schriftgrad: (1^r) *Processio zu Communion der sichen: primo das gesegent wasser und ampuln, eine mit wein und eine mit wasser. 2° latern mit liecht und ein glocken. 3° czwu kerczentragerin. 4° priester mit dem sacrament. 5° Etliche der tapfersten swestern.* – (5^r) *Processio zu der olunge: Primo Conuent in procession weise. 2° das gesegent wasser. 3° czwu kerczentragerin. 4° latern mit licht darin. 5° das kreucz oder crucifix. 6° priester treget das Oley.*

(16^v-66^r) Sterberitus

>Von der hinuart der swester<. >W<enne ein swester ganzlich zu dem todde nehet ... – ... nachdem als denne der priorin und swestere andaht denne urteilet ze tun. – Untergliedert in die Rubriken:

1. (16^v-18^v) Versammlung des Konvents: s. Clm 23314, 11^r-12^v
2. (18^v-29^r) Allerheiligenlitanei, dominikanisch, mit Commendatio animae: (20^v) Dominicus Sanctus, mit zwei Anrufungen, (21^r) Vincentius Ferrerius, König Ludwig IX., Hyazinth, von anderer Hand nachgetragen. (22^v) Catharina Senensis, mit zwei Anrufungen. – Bamberger Heilige: (21^r) Kaiser Heinrich II., (21^v) Kaiserin Kunigunde. – Nürnberger Heiliger: (21^r) Sebaldus Sanctus. – Salzburger Heilige: (21^v) Margareta von Antiochia, am Rand nachgetragen.
3. (29^r-53^v) Anweisungen zur Aufbahrung des Leichnams: s. Clm 23314, 19^v-34^v
4. (53^v-60^v) Geleitzug in die Kirche und Aufbahren der Verstorbenen im Chor: ebd. 34^v-38^v
5. (60^v-66^r) Bestimmungen zur Totenmesse und -wache sowie zur Aufnahme Verstorbenen in die Jahrtagsbücher (Totenroteln).

Unterhalb des Satzspiegels Übersicht in kleinerem Schriftgrad: (54^r) *Processio zu kyrchen mit der leich: Primo das gesegent wasser. 2° die rauchuastragerin. 3° zwu kerczentragerin. 4° kreucz in dem mittel. 5° Conuent die Jungern zuuor. 6° die priorin. 7° die gestorbene mit vier tragerin.*

(66^r-101^v) Begräbnisritus

>Von dem ampt der begrenusse(!)<. >W<enne ein gestorbenne swester sol zu grab getragen werd ... – ... denne spreche die priorin mit hoher stymme >Et ne nos<, V/>A porta inferi<, >Et ne (!, vielm. Erue), domine, animam eius<, >Domine, exaudi etc<. Oremus >Satisfaciat<, als hie uor geschri[ben ist]. – Untergliedert in die Rubriken:

1. (66^r-75^v) Ordnung im Chor: s. Clm 23314, 42^r-47^v
2. (75^v-83^r) Prozession zum Begräbnis: ebd. 47^v-52^r
3. (83^r-97^r) Grablege: ebd. 52^r-60^r
4. (97^r-99^v) Rückkehr in den Chor: ebd. 60^r-61^v
5. (99^v-101^v) Bestimmungen zur Totenmesse: ebd. 61^v-63^r.

Unterhalb des Satzspiegels Übersichten in kleinerem Schriftgrad: (75^v) *Processio zu dem grabe: Primo das gesegent wasser. 2° die rauchuaßtragerin. 3° zwu kerczentragerin. 4° das kreucz in dem mittel zwischen in beden. 5° Conuent die Jungen zu uor. 6° die priorin treget ein buechlen. 7° der leichnam mit seinen tragerin.* – (97^r) *Processio wider zu kor: Primo das gesegent wasser. 2° die rauchuastragerin. 3° zwu kerczentragerin. 4° das kreucz in dem mittel zwischen in beiden. 5° Conuent die iungsten zuuor. 6° die vier die die leich haben getragen. 7° die priorin oder die das ampt tut.*

101^v-111^r **Bußpsalmen**

(101^v-102^v) Ps 6, 1-11. – (102^v-103^v) Ps 31, 1-11. – (103^v-105^r) Ps 37, 1-23. – (105^r-107^r) Ps 50, 2-21. – (107^r-109^r) Ps 101, 2-29. – (Ps 109^{r-v}) Ps 129, 1-8. – (109^v-110^v) Ps 142, 1-12. – (110^v) A/ *Ne reminiscaris domine* (CAO 3861). – (111^r) Ps 69, 2-6.

111^v-122^v **Allerheiligenlitanei**

(111^v-116^r) Litanía pro vivis. – Dominikanische Heilige: (113^r) Dominicus, mit zwei Anrufungen, Vincentius Ferrerius, (113^v) König Ludwig IX., (114^r) Catharina Senensis, mit zwei Anrufungen. – Bamberger Heilige: (113^v) Kaiser Heinrich II., (114^r) Kaiserin Kunigunde. – Nürnberger Heiliger: (113^v) Sebaldus Sanctus. – Salzburger Heilige: (114^r) Margareta von Antiochia. – (116^r-117^r) Textbestand übereinstimmend mit Clm 23314, 74^r; mit den Zusätzen: (116^v) R/ *Desiderium anime eius tribuisti* (CAO 6412). – V/ *Declaracio sermonum tuorum illuminat* (Ps 118, 130). – V/ *Timete deum et date illi honorem* (Apc 14,7). – (117^r-118^v) Textbestand übereinstimmend mit Clm 23314, 74^r-75^r; es fehlt: CO 739; mit den Zusätzen: (117^r) *Preces, quas tibi domine offerimus, intercedente beato Petro martyre tuo* (CO 4625). – (117^v) *Deus, qui ecclesiam tuam mira beati Thome confessoris tui erudicione clarificas* (CO 1562). – (118^r) *Deus, qui gencium multitudinem mira beati Vincentii confessoris tui predicacione ad agnicionem tui nominis venire tribuisti*. – (118^v-122^v) Litanía pro mortuis. Heiligenlitanei wie auf 111^v-116^r. – (122^v) Or.: *Inclina, domine, aurem tuam* (PRM 1, 51b, 24, S. 283; CO 3116b). – Wohl Textabbruch.

123^r-131^r **Psalmi graduales (Stufenpsalmen, auch: Wallfahrtspsalmen)**

(123^{r-v}) Ps 119, 1-7. – (123^v-124^r) Ps 120, 1-8. – (124^{r-v}) Ps 121, 1-9. – (124^v-125^r) Ps 122, 1-4. – (125^{r-v}) Ps 123, 1-8. – (125^v-126^r) Ps 124, 1-5. – (126^{r-v}) Ps 125, 1-6. – (126^v-127^r) Ps 126, 1-5. – (127^{r-v}) Ps 127, 1-6. – (127^v-128^r) Ps 128, 1-8. – (128^r-129^r) Ps 129, 1-8. – (129^r) Ps 130, 1-3. – (129^r-130^v) Ps 131, 1-18. – (130^v-131^r) Ps 132, 1-3. – (131^r) Ps 133, 1-3.

131^v-132^r **Nachtrag zu den Bußpsalmen**

>An dem ascher mitwochen vnd hohen donerstagen vber die siben psalm<. A/ *Ne reminiscaris* (CAO 3861). – V/ *Saluos fac seruos tuos*. – R/ *Deus meus sperantes in te*. – V/ *Mitte eis auxilium de sancto*. – R/ *Et de Syon tuere eum*. – V/ *Esto eis, domine, turris fortitudinis*. – R/ *A facie inimici* (vgl. PRM 2, 48, 13, S. 489). – Or.: *Exaudi, domine, preces nostras et confitencium tibi* (PRM 2, 46, 16, S. 483; vgl. CO 2541). – 132^v-133^v leer.